



iGGLOG KOKOSWALZEN

Als fertige Bauteile kommen die **iGGlog Kokoswalzen** immer dann zum Einsatz, wenn Uferfaschinen oder Röhrichtwalzen den Anforderungen nicht entsprechen. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn eine Sicherung des Böschungsfußes nötig, kein Ufersubstrat mit Pflanzenteilen vorhanden ist und Faschinen nicht gewünscht sind. Bei der Herstellung der **iGGlog Kokoswalzen** werden aufbereitete Kokosfasern in einem Netzschlauch aus Kokoszwirn oder PP-Garn zu einer Walze geformt. **iGGlog Kokoswalzen** sind in unterschiedlichen Längen und Durchmessern erhältlich.

ANWENDUNG

Die **iGGlog Kokoswalzen** werden in Höhe der Mittelwasserlinie verlegt und mit Pflöcken befestigt. Der obere Rand der Walzen kann mit Pflanzen der Ufer- und Röhrichtzone bestückt werden. Die Verlegung kann zu jeder Zeit, die Bepflanzung nur in der Vegetationsruhezeit erfolgen. Der Einbau der **iGGlog Kokoswalzen** bewirkt eine schnelle Reparatur von Auskolkungen und unterspülten Verbauungen oder Ufergehölzen. Dabei können die Walzen in unterschiedlicher Gestaltung verlegt werden, beispielsweise:

- in mehreren Lagen übereinander,
- in Kombination mit Kokosgewebe,
- quer zur Flussrichtung auf einer Reisiglage, die mit ihren Spitzen senkrecht in den Strom hineinreicht.

VERLEGUNG

Die Verlegung der **iGGlog Kokoswalzen** erfolgt auf ein vorbereitetes Planum unterhalb oder auf der Höhe der sommerlichen Niedrigwasserlinie. Auf eine quer zur Flussrichtung eingelegten Reisiglage aus Laubholz und ausschlagfähigen Weiden werden die **iGGlog Kokoswalzen** aufgelegt und mit Pflöcken befestigt. Der obere Rand der Walzen wird pro Meter mit 3-5 geeigneten Pflanzen der Ufer- und Röhrichtzone bepflanzt.

MATERIAL

Verschiebefest geknüpfter Netzschlauch, wahlweise auch hochfestem, UV-beständigem PP-Garn oder maschinengetwistetem Kokosgarn. Füllung aus Kokosfaser.

ABMESSUNGEN

Durchmesser	Länge	Gewicht pro m
20 cm	3 m	3 - 4 kg
30 cm	3 m	8 - 9 kg
40 cm	3 m	15 - 16 kg
50 cm	3 m	24 - 25 kg